

Presse-Information  
06.08.2019

## **Camille Blatrix widmet sich dem Konzept des Verlangens für BMW Open Work 2019.**

### **Premiere des von BMW Technologie inspirierten Kunstwerks auf der Frieze London im Oktober.**

**London/München.** Zum dritten Mal in Folge setzen BMW und Frieze ihre langfristige Partnerschaft mit der Kunstinitiative BMW Open Work by Frieze fort. Von BMW Design inspiriert, vereint das Projekt Kunst, Technologie und Design in einem bahnbrechenden Multi-Plattform-Format. Für die diesjährige Ausgabe von BMW Open Work wurde der in Paris lebende Künstler Camille Blatrix ausgewählt.

#### **Das Konzept**

Die von Attilia Fattori Franchini kuratierte Initiative ermöglicht Kunstschaffenden, Technologie und Design zu nutzen, um Grenzen in ihrem künstlerischen Schaffen zu überschreiten und dieses dadurch in neue, innovative Bahnen zu lenken. Nach Olivia Erlanger (2017) und Sam Lewitt (2018) wird Camille Blatrixs Arbeit für BMW Open Work by Frieze anlässlich der vom 2. - 6. Oktober 2019 in London stattfindenden Messe vorgestellt.

Im Rahmen seines Projekts hat sich Blatrix für eine Zusammenarbeit mit BMW Individual entschieden, eine Abteilung, die sich auf von Kunden individuell gestaltetes Fahrzeugdesign spezialisiert hat. Mithilfe der technischen und handwerklichen Unterstützung von BMW Individual widmet sich der Künstler dem Thema der Vollkommenheit und ergründet hierzu die verführerische und faszinierende Anziehungskraft, die von Technologie ausgeht. So eröffnet er einen Dialog über die Quelle und den Beginn des Verlangens.

Blatrix über BMW Open Work: „Meine Arbeit wird das Ergebnis eines intensiven Dialogs mit Produzenten und Lieferanten sowie den daraus resultierenden Ideen, die rein intuitiv aus dem direkten Gespräch über Technik heraus entstehen. Dank BMW Individual habe ich Zugang zu herausragendem, technischem Wissen und kann uneingeschränkt vorhandene Fähigkeiten und Infrastrukturen nutzen. Ich freue mich sehr darauf, Mittel der Produktion und mögliche Grenzen in Bezug auf physische Perfektion zu ergründen.“

„Im dritten Jahr ist BMW Open Work zu einer einzigartigen Begegnung von industriellem Wissen, Technologie und künstlerischem Gedanken geworden. Die Arbeit mit einem so talentierten Künstler wie Camille Blatrix ist ein großes Privileg. Ich bin gespannt, wie sein Interesse an der Emotionalität in Bezug auf funktionale Objekte durch die Zusammenarbeit mit BMW neue, ungewöhnliche Beziehungen entstehen lassen wird“, so Fattori Franchini.

Seit 2017 lädt BMW Open Work einen Künstler dazu ein, ein visionäres Projekt zu erschaffen, das von Technik, Ingenieurskunst und BMW Design inspiriert ist und so aktuelle und zukünftige Technologien als Vehikel für Innovation und künstlerische Experimente berücksichtigt. Für die erste Ausgabe des Formats kombinierte Olivia Erlanger im Rahmen ihres Werks „Body Electric“ eine auf Bewegung reagierende Skulptur mit Audioeffekten und umhüllenden Nebel. 2018 ließ sich Sam Lewitt vom geistigen Eigentum und dem Motorenbau von BMW inspirieren und zeichnete mit „CORE (das Werk)“ den Produktionszyklus als Motor nach.

Presse-Information

Datum 06.08.2019

Titel Camille Blatrix widmet sich dem Konzept des Verlangens für BMW Open Work 2019.

Seite 2

Blatrix entwickelt derzeit seine Auftragsarbeit für BMW Open Work. Die Premiere findet im Oktober 2019 im Rahmen der Frieze London statt. Nach zahlreichen Ausstellungen in Europa wird es das erste Projekt des Künstlers in London sein.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://frieze.com/bmw-open-work>

**Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:**

Doris Fleischer  
BMW Group Konzernkommunikation und Politik  
Kulturengagement  
Telefon: +49-151-601-27806

Prof. Dr. Thomas Girst  
BMW Group Konzernkommunikation und Politik  
Leiter Kulturengagement  
Telefon: +49-89-382-24753

[www.press.bmwgroup.com](http://www.press.bmwgroup.com)

E-Mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

**Über Frieze**

Frieze ist die führende Plattform im Bereich moderne und zeitgenössische Kunst für sowohl Wissenschaftler, Fachpublikum und Sammler als auch die breite Öffentlichkeit. Frieze umfasst drei Magazine, frieze magazine, Frieze Masters Magazine und Frieze Week, sowie vier internationale Kunstmessen, Frieze London, Frieze Masters, Frieze New York and Frieze Los Angeles. Darüber hinaus ist Frieze mit Frieze Academy Veranstalter von ausgewählten Kursen und Vorlesungen in London sowie im Ausland.

Frieze wurde im Jahr 1991 von Matthew Slotover und Amanda Sharp mit dem Launch von frieze magazine, dem international führenden Magazin für zeitgenössische Kunst und Kultur, gegründet. 2003 riefen Sharp und Slotover die Kunstmesse Frieze London ins Leben, die jedes Jahr im Oktober im Londoner Regent's Park stattfindet. Im Jahr 2012 gründeten sie Frieze New York, die jeweils im Mai in Randall's Island Park abgehalten wird, sowie Frieze Masters, die, wie die Frieze London, im Oktober stattfindet und in deren Mittelpunkt Kunst von der Antike bis zur Moderne stehen. Frieze organisiert spezielle Kurse und Vorträge in unter anderem London durch Frieze Academy.

**BMW Open Work by Frieze**

BMW Open Work lädt jährlich einen Künstler dazu ein, ein visionäres Projekt zu entwickeln, das dem Betrachter ein umfassendes Erlebnis bietet. Die jeweiligen Kunstschaffenden lassen sich von BMW Design und Technik inspirieren und lassen dabei aktuelle sowie zukünftige Technologien in die innovativen und künstlerischen Experimente einfließen. Der Name der Initiative, „Open Work“ bezieht sich auf Umberto Ecos literarischen Essay „Opera Aperta“ (1962), in dem er den Gedanken vorstellt, dass Kunstwerke in Teilen erst mit Hilfe ihrer Betrachter oder auch durch Zufall entstehen. Dies erlaubt eine weit gefasste Bandbreite an Interpretationsmöglichkeiten. BMW ist bereits seit 2004 Partner der Frieze. 2012 initiierten sie gemeinsam „Frieze Sounds“.

**Über Attilia Fattori Franchini**

Attilia Fattori Franchini ist freischaffende Kuratorin und Autorin, die in Wien lebt. Sie ist Mitgründerin der non-profit Onlineplattformen [bubblebyte.org](http://bubblebyte.org) und Opening Times und schreibt Beiträge für internationale Magazine wie Mousse Magazine, CURA und Flash Art International. Sie ist Kuratorin von BMW Open Work by Frieze, Curva Blu, einem Residenzprojekt auf Favignana, Sizilien, der Abteilung für zeitgenössische Kunst von Miart in Mailand und der neuesten Ausgabe des Termoli Art Prize. Zu den jüngsten Projekten gehören „Could you visit me in dreams“ 2018 in Wien, „Red Lake“ beim Point Centre for Contemporary Art in Nicosia (2018) und ARS17+ im Museum Kiasma in Helsinki (2017).

## Presse-Information

Datum 06.08.2019

Titel Camille Blatrix widmet sich dem Konzept des Verlangens für BMW Open Work 2019.

Seite 3

**Über Camille Blatrix**

Camille Blatrix (geb. 1984 in Paris) ist Absolvent der Ecolé nationale supérieure des beaux-arts in Paris. Zu seinen Einzelausstellungen gehören La Verrière, Brüssel (demnächst); Unlimited, Art Basel (2019); Lafayette Anticipations - Fondation d'entreprise Galeries Lafayette, Paris (2019); Kunstverein Braunschweig, (2018); Taylor Macklin, Zürich (2018); CCA Wattis Institute for Contemporary Arts, San Francisco (2016) und Mostyn, Wales (2015). Darüber hinaus hat Blatrix an folgenden Gruppenausstellungen teilgenommen: Hessel Museum of Art, CCS Bard Galleries, NY (2018); Museo Experimental El Eco, Mexico City (2016); FRAC Île-de-France, Paris (2016); Palais de Tokyo, Paris (2015) und Sculpture Center, New York (2015). 2015 nahm er an der Biennale in Lyon teil. 2014 wurde er mit dem Prize Fondation d'entreprise Ricard ausgezeichnet.

**Das kulturelle Engagement der BMW Group**

Seit fast 50 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst, in klassischer Musik und Jazz sowie Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Jeff Koons, Daniel Barenboim, Jonas Kaufmann und Architektin Zaha Hadid mit BMW zusammengearbeitet. 2016 und 2017 gestalteten die chinesische Künstlerin Cao Fei und der Amerikaner John Baldessari die beiden Neuzugänge der BMW Art Car Collection. Neben eigenen Formaten wie BMW Tate Live, der BMW Art Journey und den „Oper für alle“-Konzerten in Berlin, München, Moskau und London, unterstützt das Unternehmen führende Museen und Kunstmessen sowie Orchester, Jazzfestivals und Opernhäuser auf der ganzen Welt. Bei allem Kulturrengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: [www.bmwgroup.com/kultur](http://www.bmwgroup.com/kultur) und [www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick](http://www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick)

Facebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>

@BMWGroupCulture

#BMWGroupCulture

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmwgroup>